

# TV Reichenburg in Reutigen erfolgreich

*Turnen.* – Bei herrlichstem Wetter machten sich am vergangenen Samstag gegen 50 Turner mit dem Car auf, das schöne Berner Oberland zu besuchen. Ein fast kitschiges Panorama erwartete die Märchler in Reutigen. Das Ziel des Oberturners war klar: mit 50 Aktiven in der zweiten Stärkeklasse zu starten. Erstmals fand die neu konzipierte Gymnastik Bühne Aufnahme im dreiteiligen Vereinswettbewerb.

## **Gymnastik Bühne top**

Den ersten Wettkampfteil eröffneten die Bühnen Girls. Ausserordentlich graziös und mit viel Gefühl für die Musik wurde dem Publikum viel Applaus entlockt. Doch wie sahen es die strengen Wertungsrichterinnen und Wertungsrichter? Als dann die Punktzahl von 9.11 ausgerufen wurde, kannte die Freude keine Grenzen. In jedem Wettkampf hat sich die Gymnastik-Bühne-Truppe nun gesteigert. Eine junge und schnelle Pendellauftruppe stand gleichzeitig im Einsatz. Mit der Note von 8.88 wurden die Erwartungen erfüllt. Die ebenfalls im gleichen Wettkampfteil stehenden Heber wurden ein wenig vom Pech verfolgt. Gleich zweimal glitt der Stein zu früh aus den Händen, so dass sich die neun Heber mit der ungewohnten Note von 8.84 zufrieden geben mussten. Dies war aber trotzdem eine gute Leistung. Im ersten Wettkampfteil wurde somit mit total 32 Turnenden eine Note von 8.95.

Den zweiten Wettkampfteil zelebrierten die 16 Grossfeldgymnastikerinnen und -Gymnastiker. Die Übung gelang sehr gut; die Zuschauer waren begeistert und amüsierten sich an den verschiedenen Höhepunkten köstlich. Nach kurzer Besprechung wurde die Note von 9.31 bekannt gegeben. Die Erleichterung war gross, und das Potenzial zu mehr ist durchaus vorhanden.

### **Sprünge überraschten**

Der dritte Wettkampfteil wurde durch die Sprünge, den Schleuderball und den 1000-m-Lauf beendet. Die Schleuderballtruppe hatte mit Gegenwind zu kämpfen. Die Note von 7.54 war sicher nicht das Maximum, was in diesem Team steckt. Auch die 1000-m-Crew kämpfte mit Gegen- und Rückenwind auf der welligen Rasenbahn gegen die Sekunden. Trotzdem wurde eine Note von 7.66 erzielt. Nun lag es am dritten Wettkampf, den Sprünge, hier die Kohlen aus dem Feuer zu holen. Die sehr junge Truppe begann den Wettkampf etwas nervös, und etliche Schnitzer liessen die Erwartungen nicht gerade in die Höhe schnellen. Überrascht waren schliesslich doch alle, als der Speaker die Note von 9.12 ausrief. Aufgrund dieser Leistung muss man festhalten, dass in diesem Team ein enormes Potenzial steckt. Der dritte Wettkampfteil steuerte eine Punktzahl von 8.54 bei, was zu einer Gesamtnote von 26.80 führte und den vierten Platz bedeutete. Das Podest wurde um 17 Hundertstelsekunden verpasst.

Die letzten Trainings vor dem Kantonalen Turnfest müssen nun optimal ausgenützt und besucht werden. Der Fahrplan der schätzbaren Disziplinen stimmt; bei den Messbaren ist eine Steigerung nötig.

### **Showprogramm am Sonntag**

Der Grossfeld-Gymnastik Crew fiel die Ehre zu, am Sonntag ihr Programm nochmals zu zeigen. Der tosende Applaus bewies, dass der TVR mit seiner Gymnastik auf dem richtigen Weg ist.

Am Sonntag stehen die Jugend- und Mädchenriege am Kantonalturfest in Freienbach im Einsatz. Die Jugendlichen würden sich freuen, wenn etliche Schlachtenbummler und Fans sie tatkräftig unterstützen. Die Startzeiten sind folgende: 11.35 Uhr, Sprünge und Steinheben; 12.55 Uhr, Hindernislauf, Kugelstossen, 800 m, Weitsprung. 14 Uhr Pendellauf. (*eing*)

# Turnverein Reichenburg am Berner- Oberländischen

## Turnfest erfolgreich

Von: Turnverein Reichenburg (ingesandt)

**Bei herrlichem Wetter machten sich am vergangenen Samstag gegen 50 Turnerinnen und Turner mit dem Car auf, das schöne Berner Oberland zu besuchen. Ein fast kitschiges Panorama erwartete uns in Reutigen. Das Ziel unseres Oberturners war klar, mit 50 Aktiven in der zweiten Stärkeklasse zu starten.**

Erstmals fand die neu konzipierte Gymnastik Bühne Aufnahme im Dreiteiligen Vereinswettkampf.

### **Gymnastik Bühne top, Pendellauf gut, Steinheber im Pech**

Den ersten Wettkampfteil eröffneten unsere Bühnen Girls. Ausserordentlich graziös und mit viel Gefühl für die Musik wurde dem Publikum viel Applaus entlockt. Doch wie sehen es die strengen Wertungsrichterinnen und Wertungsrichter. Als dann die Punktzahl von 9.11 Pte. ausgerufen wurde, kannte die Freude keine Grenzen. In jedem Wettkampf hat sich die Gymnastik-Bühne Truppe nun gesteigert. Eine junge und schnelle Pendellauftruppe stand gleichzeitig im Einsatz. Mit der Note von 8.88 Pte. wurden die Erwartungen erfüllt. Die ebenfalls im gleichen Wettkampfteil stehenden Heber wurden ein wenig vom Pech verfolgt. Leider ist gleich zweimal der Stein zu früh aus den Händen geglitten, sodass sich die neun Heber mit der ungewohnten Note von 8.84 Pte. zufrieden geben mussten. Dies ist aber trotzdem eine gute Leistung. Im ersten Wettkampfteil wurde somit mit total 32 Turnenden eine Note von 8.95 Pte.

### **Gymnastik-Grossfeld ein sicherer Wert**

Den zweiten Wettkampfteil zelebrierten nun die 16 Grossfeldgymnastikerinnen und –Gymnastiker. Ein bisschen verunsichert ob der kuriosen Bewertung der letzten Wettkämpfe war man gespannt, wie es diesmal herauskommt. Und siehe da, die Übung gelang wirklich sehr gut, die Zuschauer waren jedenfalls begeistert und amüsierten sich an den verschiedenen Höhepunkten köstlich. Nach kurzer Besprechung wurde die Note von 9.31 Pte. bekannt gegeben. Die Erleichterung war gross und das Potenzial zu mehr ist durchaus vorhanden.

### **Sprünge überraschen – Schleuderball und 1000m unter Wert geschlagen**

Den dritten Wettkampfteil wurden durch die Sprünge, den Schleuderball und den 1000m-Lauf beendet. Die Schleuderballtruppe hatte mit den Gegenwind zu kämpfen, die Note von 7.54 Pte. ist sicher nicht das Maximum, was in diesem Team steckt. Auch die 1000m-Crew kämpfte mit Gegen- und Rückenwind auf der welligen Rasenbahn gegen die Sekunden. Trotzdem wurde eine Note von 7.66 Pte. erzielt. Nun lag es am dritten schätzbaren Wettkampf, den Sprüngen, hier die Kohlen aus dem Feuer zu holen. Die sehr junge Truppe (zehn waren unter 20 Jahren) begann den Wettkampf relativ nervös und etliche Schnitzer liessen die Erwartungen nicht gerade in die Höhe schnellen. Überrascht waren schliesslich doch alle, als der Speaker die Note von 9.12 Pte. ausrief. Aufgrund dieser Leistung muss man festhalten, dass in diesem Team ein enormes Potenzial steckt. Die Zukunft für diese Equipe sieht rosig aus. Der dritte Wettkampfteil steuerte eine Punktzahl von 8.54 Pte. bei, was zu einer Gesamtnote von 26.80 Pte. führte und den vierten Platz bedeutete. Das Podest wurde um winzige 17 Hundertstel verpasst.

Als Fazit kann man ziehen, dass es noch Arbeit bis zum Schwyzer Kantonalen Turnfest gibt. Die letzten Trainings müssen nun optimal ausgenützt und besucht werden. Der Fahrplan der schätzbaren Disziplinen stimmt, bei den Messbaren ist eine Steigerung nötig.

### **Showprogramm am Sonntagnachmittag**

Der Grossfeld-Gymnastik Crew fiel die Ehre zu, am Sonntag ihr Programm nochmals dem fachkundigen Publikum zu zeigen. Der tosende Applaus bewies einmal mehr, dass der TV Reichenburg mit seiner Gymnastik nicht auf dem falschen Weg ist. Dies ist eine Motivation, um gezielt die letzten Wochen auszunützen und uns zu verbessern. Ein spezieller Dank gehört hier unserem Chauffeur Hanspeter, welcher uns wohlbehalten nach Reichenburg zurück brachte.

Am nächsten Sonntag stehen unsere Jugend- und Mädchenriege am Kantonaltturnfest in Freienbach im Einsatz. Die Jugendlichen würden sich freuen, wenn etliche Schlachtenbummler und Fans sie tatkräftig unterstützen. Die Startzeiten sind folgende: